

iter Wit, zugleich Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses der
 die Jahresschau, an. Die Feier war eingeleitet durch Gesangs-
 Sollen vorgetragen werden. Die Dresdner Schullinder verschiedener Anstalten und
 Herrschloß mit dem Vorbeimarsch der Fahnenabordnungen der Turn-
 Wils- und Sportvereine unter den Klängen des Hölzungsmarsches.
 einen Nachdem der erste Direktor der Jahresschau, Strachhausen, die
 3. Agrarjahresschau für eröffnet erklärt hatte, traten die Ehrengäste
 r einen einen Rundgang an. Mit besonderer Genugtuung konnte fest-
 festgesetzt werden, daß sich die Jahresschau trotz aller Schwierig-
 bedingungen am Tage der Eröffnung dem Besuchern fertig präsentierte.
 — Sächsische Kommunalkreditbriefe zum Reichsbankdis-
 gendement. Die von der Kreditanstalt Sächsischer Gemeinden zu
 Ehr. Dresden vor einiger Zeit in Höhe von 1000 Millionen Mark
 Reichsbankausgelegten Kommunalkreditbriefe sind erheblich
 und gezeichnet worden. Da die zuständigen Ministerien die
 dieses Anleihegenehmigung für einen Betrag von 2000 Millionen
 usw. Markt erteilt haben, kann auf die Zeichnungen volle Zutei-
 dahingehend erfolgen.
 — Hühndorf. Aus dem Verkauf eines zurückgegebenen
 sischen Silberhochzeitsgefäßes sind dem Glodenfonds der Kirche zu
 in ihre Weistropp 90.000 Mark überwiesen worden.

Der Dollar 17. Mai: 46533,37—46766,63 M.
 " " 18. Mai: 48877,50—49122,50 M.

— Dresden. Bei der gestrigen Wahl wurde Oberbürger-
 meister Dr. Ritz-Jitzau zum 2. Bürgermeister mit 62 Stimmen
 gewählt. 1 Stimme fiel auf Schrapel, 4 auf König, 12 Zettel
 waren unbeschrieben.
 — Heidenau. In der letzten Gemeinderatsitzung wurde
 der Werkmeister Paul Gröger, früheres Mitglied der U.S.P.,
 zum Gemeindevorstand als Nachfolger Rentkes gewählt.
 — Obergriesbach. Die einzige zwölfjährige Tochter eines
 hiesigen Gutsbesitzers stürzte beim Nachbar von der Scheune auf
 die Tenne und erlitt den Tod.
 — Dohna. Die Verwaltung des Rittergutes Damig hat
 auch in diesem Jahre an Einwohner von Dohna, Heidenau und
 Umgebung größere Flächen Land verpachtet. Das Land ist be-
 arbeitet, gedüngt und in Kämme gefahren worden, so daß die
 Pächter nur die Kartoffeln zu legen brauchten.

— Ebbau. Das hiesige Seminar feiert Freitag, den
 18. Mai, sein 50jähriges Bestehen in einfacher, würdiger Weise.
 — Annaberg. Die städtischen Körperkassen haben für den
 Plan, die alte Sakristei der Annenkirche in eine Kriegergedäch-
 nisapelle umzuwandeln, eine Million aus städtischen Mitteln
 zur Verfügung gestellt. Da aber eine Summe von acht Mil-
 lionen erforderlich ist, hat sich zu deren Aufbringung durch frei-
 willige Zeichnungen ein Sonderauschuß gebildet.
 — Rilsdenau. Hier mußten vorige Woche bis Freitag
 gegen 40 Hunde, welche von einem tollen Hunde gebissen
 wurden, getötet werden. Außerdem wurden auch ein Mann
 und zwei Kinder gebissen, welche sofort nach Dresden in das
 Pasteurische Institut gebracht wurden.
 — Colditz. Der Viehhändler Louis Wolf von hier hatte
 von einem Landwirt einen Bullen für 454.000 Mark gekauft
 und ihn auf dem Leipziger Vieh- und Schlachthofe für 664.000
 Mark verkauft. Weiter kaufte er einen andern Bullen für
 405.800 Mark und verkaufte ihn nach acht Tagen für 730.500
 Mark. Wolf wurde zu vier Monaten Gefängnis und 90.000
 Mark Geldstrafe verurteilt, die erzielten Uebergewinne werden
 eingezogen.

Speisekartoffeln
 rote und weiße.

Sauerkraut
 von 10 Pfund an.

Alfred Jäpel
 Wilsdruff, Fernruf 543.
 Landwirtschaftl. Erzeugnisse

Sägespäne
 weiche und harte.

Zu Beginn der Erbs-
 beer- bez. Obsternte
 bin ich wieder laufend
 Abnehmer.
 Sole ab.

Gasthof Sachsdorf.
 Am 2. Pfingstfeiertag
Feine Ballmusik.

Gasthof Grumbach.
 Am 2. Pfingstfeiertag von nachmittags 4 Uhr an
Grosser Fest-Ball.
 Hierzu ladet freundlichst ein **Paul Bohr.**

Gasthof Klipphausen.
 Am 1. und 2. Pfingstfeiertag
Grosse Ballfeste

Gasthof Limbach.
 Am 1. und 2. Pfingstfeiertag
Feiner Ball.

Gasthof Helbigsdorf.
 Am 2. Pfingstfeiertag
Feiner Ball.
 Hierzu ladet freundlichst ein **Paul Lohse.**

Erbgerichtsgasthof Herzogswalde.
 Am 1. und 2. Pfingstfeiertag
Feiner Ball.
 Hierzu ladet freundlichst ein **Martha verw. Täubrich.**

Empfehle ab Lager:
 Weizenkleie, Kokoßkuchen, Palmkernschrot,
 Roggen- und Weizenbrotmehl, Kartoffel-
 flossen, Trockenschnitzel, Malzkeime, Bier-
 treber, Mais und Maischrot, Futtergerste
 und Gerstenschrot, Speise- und Viehsalz.

Düngemittel eintreffend:
 Schwefelsaures Ammoniak, Kalstickstoff,
 Amm. Superphosphat 8/12, 6/12, 8/9
 usw., 18% Superphosphat, Kaliammon-
 super 5/8/5, 40% Kalisalz.

Ab Lager:
 30% Kalisalz u. Kainit, Nbenania-Phosphat

Brennstoffe:
 Bricketts und Steinkohlen gegen Bezugs-
 schein, Brenntorf und Feinkohle marken-
 frei, prima Scheitholz weich und hart in
 nächster Zeit eintreffend.

Für Getreide zable ich wie allgemein
 höchsten Tagespreise und bitte bei Verkauf
 bei mir stets mit anzufragen.
Louis Seidel, Wilsdruff,
 Fernruf 5 und 10.

Landwirtschaftsbank Wilsdruff
 e. G. m. b. H.

Fernsprecher Nr. 11 und 50. :: Postsparkonto Dresden Nr. 34852.
 Wir offerieren unseren Mitgliedern noch äußerst billig:
Malzkeime, Melasse, Biertreber, Steffenschnitzel, Weizennachmehl, Mais, Palmkernkuchen, Malzkeime, Schlempe, Kartoffelflocken, Weizenbrotmehl, Mohrririse, Kokoskuchen

sowie **Düngemittel** und alle Arten **landwirtschaftlicher Maschinen.**
Spareinlagen werden verzinst:
 bei täglicher Verfügung mit 9%, bei monatiger Kündigung mit 10%,
 bei vierteljährlicher Kündigung mit 11%, bei halbjährlicher Kündigung mit 12%.

Ferner bitten wir davon Kenntnis zu nehmen, daß wir einen weiteren
Fernsprechanschluß Wilsdruff Nr. 50 erhalten haben.

Wir sind von der Pferdeschau in Wien mit einem Transport
Original Ungarischer Wagenpferde



in ganz erstklassigen Paaren und
 bester Qualität unterwegs, die wir ab
Mittwoch den 23. Mai 1923 neben einer großen Auswahl
Original Oldenburger und Ostfriesischer Pferde
 vorteilhaft bei uns zum Verkauf stellen.
Hainsberg Sa. Emil Kästner & Co.
 Fernruf Freital 296.

Gasthof Weistropp.
 Sonntag den 1. und Montag den 2. Pfingstfeiertag
Feiner Ball.
 Anfang 4 Uhr. **Alfred Branzke.**
 Hierzu ladet freundlichst ein

Gasthof 'Deutsches Haus', Köhrsdorf.
 Am 1. Pfingstfeiertag
Feiner Ball
 wozu freundlichst einladen **Karl Fischer u. Fran.**

Der Weg lohnt!
Schuhmacher!
 decken ihren Bedarf in
Leder
 am besten u. billigsten bei
E. Schmiedel,
 Dresden-A. Grünestr. 8

Junge Hunde
 Dohermann
 zu verkaufen. **211**
 Obergumbach Nr. 67.
Musikinstrumente
 aller Art verkauft, tauscht und
 tauscht Lorenz, Dresden-A.,
 Lütichaustraße 6.

Gasthof Blankenstein.
 Am 1. und 2. Pfingstfeiertag
Grosse Ballfeste. Tanz frei!

Gasthof Steinbach bei Mohorn.
 An beiden Pfingstfeiertagen von nachmittags 5 Uhr an
Grosse Ballmusik.
 Hierzu laden freundlichst ein **Otto Lange u. Frau.**

Ein frischer Transport
junge Lämmer
 eingetroffen und stellen selbige von heute ab sehr preis-
 wert zum Verkauf. **2105**
Gebr. Ferch, Kesselsdorf am
 Bahnhof, **am**
 Telefon 471.

Landw. Verein
 Wilsdruff.
 Mittwoch den 23. Mai
 nachm. 4 Uhr im Gasthof
 zum weißen Adler.

Tagesordnung:
 1. Niederschrift der letzten
 Sitzung.
 2. Eingänge.
 3. Aufnahme neuer Mit-
 glieder.
 4. Besprechung über Ab-
 haltung einer Tierchau
 in Wilsdruff.
 5. Festsetzung der Rund-
 fahrten im Vereinsbezirk.
 6. Genossenschaftliche Mit-
 teilungen.
 Nach Beendigung der
 Sitzung letzte Besprechung
 der Teilnahme über die
 Bayerntreise.

Der Vorsitzende.
Sofatisch
 und Waschestelle
 zu verkaufen.
 Wo, sagt die Geschäfts-
 stelle d. Bl. unter 2218.

Gutsbesitzerloster sucht
 sofort oder später
Stellung bei Familien-
anschluß auf Gut.
 Angebote unter 2224 an die
 Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

Silberg. Kochosen
 3 1/2 x 2 x 9 1/2, stehend zu ver-
 kaufen. Zu erfragen bei
 Ofenthermstr Walter, hier.

Ein Pferd
 zu verkaufen in Bölschen,
 Distrikt Köpitz Nr. 10
 bei Lehmann.